

Bundessportleiterin Gewehr
Margit Melmer
Arzberg 70a
6130 Schwaz
Österreich

M: +43 (0) 660 - 555 46 80
m.melmer@schuetzenbund.at

Österreichischer Schützenbund



Stadionstrasse 1b
6020 Innsbruck
Österreich

T: +43-512-39 22 20
F: +43-512-39 22 20-20
office@schuetzenbund.at
www.schuetzenbund.at

ZVR 993294233

Innsbruck im Juli 2014

An die Landessportleiter 50m Gewehr
das Präsidium des ÖSB
Mag. Florian Neururer

Österreichische Staatsmeisterschaften und Österreichische Meisterschaften 50m Gewehr vom 28. bis 30. August 2014

Bundesleistungszentrum, Eggenwaldweg 60, 6020 Innsbruck/Arzl

1. Zeitplan:

Donnerstag 28.08.2014 / 50m

11.00	15.00	Anreise und Training
	14.00	Mannschaftsführersitzung

Stände belegen	Probe- schiessen	Wettkampf- start	Wettkampf- ende	Disziplin
15.30	15.45	16.00	16.50	60 Liegend Senioren 2, Seniorinnen 1
17.15	17.30	17.45	18.35	60 Liegend Senioren 1

Freitag 29.08.2014 / 50m

Stände belegen	Probe- schiessen	Wettkampf- start	Wettkampf- ende	Disziplin
08:30		08:45	11:00	2 x 30 Senioren 2
08:30	08:45	09:00	09:50	60 Liegend Frauen
11:15	11:30	11:45	12:35	60 Liegend Jungschützen und Jungschützinnen, Juniorinnen
12:45	13:00	13:15	14:05	60 Liegend Männer und Junioren
14:15		14:30	16:45	2 x 30 Senioren 1 und Seniorinnen 1
Meldezeit 16:45		Finale 17:15		Finale 60 Liegend Männer und Junioren

Partner des ÖSB





Samstag 30.08.2014 / 50m

Stände belegen	Probe- schiessen	Wettkampf- start	Wettkampf- ende	Disziplin
08:30	08:45	09:00	11:45	3x40 Männer und Junioren
12:00	12:15	12:30	14:15	3x20 Jungschützen und Jungschützinnen, Frauen, Juniorinnen
Meldezeit 14:15		Finale 14:45		Finale 3x40 Männer und Junioren
Meldezeit 16:00		Finale 16:30		Finale 3x20 Frauen und Juniorinnen

2. Protestzeit:

Alle Einsprüche müssen innerhalb von 10 Minuten nach Veröffentlichung der offiziellen Ergebnisse an der Hauptanschlagtafel eingebracht werden. Allgemeine Proteste sofort mündlich oder bis 20 Minuten nach dem Ereignis. Protestgebühr ISSF 2013: € 50,00/ €100,00

3. Siegerehrungen:

Nach Ablauf der 10 minütigen Protestzeit werden nach jedem Bewerb die Einzel- und Mannschaftssiegerehrungen, direkt am Stand abgehalten. Medaillen und Urkunden werden nur an jene Schützen vergeben, die persönlich an der Siegerehrung teilnehmen (siehe Österr. Schießordnung 6.8.1., 6.8.2., 6.8.3.) Die Urkunden werden jeden Abend in die Boxen der Landesverbände gelegt.

4. Waffen:

Kleinkaliber Sportgewehr für alle Bewerbe der Frauen, Juniorinnen und Jungschützinnen. Kleinkaliber Freies Gewehr für alle übrigen Klassen.

5. Waffen und Bekleidungskontrolle:

Donnerstag 28. August 2014 11.00 - 19.00 Uhr
Freitag 29. August 2014 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Samstag 30. August 2014 08.00 - 14.00 Uhr

- 5.1. Alle TeilnehmerInnen sind selbst für die kontrollierte Ausrüstung verantwortlich.
5.2. Es wird empfohlen vor dem Wettkampf zur Bekleidungskontrolle zu gehen, da es bei einer Nachkontrolle nur eine Chance gibt und keine Behandlung der Kleidung mehr möglich ist.

Nachkontrollen: Laut internationalem Regelwerk sind Ausrüstungskontrollen vor dem Wettkampf nicht mehr verpflichtend. Es werden daher die Anzahl der Nachkontrollen erhöht.

Partner des ÖSB



Bundessportleiterin Gewehr
Margit Melmer
Arzberg 70a
6130 Schwaz
Österreich

M: +43 (0) 660 - 555 46 80
m.melmer@schuetzenbund.at

Österreichischer Schützenbund



Stadionstrasse 1b
6020 Innsbruck
Österreich

T: +43-512-39 22 20
F: +43-512-39 22 20-20
office@schuetzenbund.at
www.schuetzenbund.at

ZVR 993294233

6. Wertung:

Einzel- und Mannschaftswertung lt. den derzeit gültigen Bestimmungen des Österreichischen Schützenbundes. **ACHTUNG!** Für JungschützenInnen und JuniorenInnen erfolgt ab 5 Nennungen, egal aus wie vielen Bundesländern, eine Wertung.

7. Sicherheit:

Jeder Starter ist verpflichtet, sobald er seine Waffe aus dem Koffer bzw. Tasche nimmt, eine Sicherheitsfahne in der Ladevorrichtung, gut sichtbar, anzubringen.

8. Nennungen:

Die **namentliche Nennung** ist **bis zum 15. August 2014** mit beiliegendem Nennformular per E-Mail an m.melmer@schuetzenbund.at vorzunehmen. Für das Nenngeld bekommt jeder Landessportleiter eine Vorschreibung via Mail. Lt. Mannschaftsführerbesprechung vom 1. September 2011 verzichten wir zukünftig auf die zahlenmäßigen Nennungen, daher bitte ich um eine pünktliche Namensnennung.

9. Teilnahme:

Die Landesverbände können für alle Klassen, pro Bewerb **maximal 6 Teilnehmer** melden. Im Sinne der Jugendförderung gibt es für JungschützenInnen und JuniorenInnen keine Einschränkung. Österreichische Kaderschützen werden nicht in dieses Kontingent eingerechnet.

10. Nenngeld:

Das Nenngeld ist unverzüglich nach Vorschreibung auf das Konto des ÖSB bei der Raiffeisen Landesbank Tirol IBAN: AT87360000000068900 BIC: RZTIAT22 zu entrichten. Der Beleg der Überweisung ist bei der Mannschaftsführersitzung vorzulegen.

<u>Bewerb:</u>	<u>Einzelstarter:</u>	<u>Mannschaft:</u>
3x40	€ 24,00	€ 20,00
60 L, 3x20, 2x30	€ 14,00	€ 20,00

Falls der Nachweis über die Nenngeldzahlung nicht erbracht wird, wird für den betroffenen Landesverband ein Startverbot verhängt.

11. Standzuteilung:

Die Standzuteilung wird den Landesverbänden bei der Mannschaftsführerbesprechung bekannt gegeben. Landesverbände die ihre Nennung nicht zeitgerecht abgeben, erhalten keine Startplätze. Sollte sich auf Grund der eingehenden Nennungen eine Änderung des Wettkampfprogramms als notwendig erweisen, wird dies zeitgerecht bekannt gegeben.

12. Scheiben:

Es wird auf 40 elektronischen Scheiben (Meyton) geschossen.

Partner des ÖSB



Bundessportleiterin Gewehr
Margit Melmer
Arzberg 70a
6130 Schwaz
Österreich

M: +43 (0) 660 - 555 46 80
m.melmer@schuetzenbund.at

Österreichischer Schützenbund



Stadionstrasse 1b
6020 Innsbruck
Österreich

T: +43-512-39 22 20
F: +43-512-39 22 20-20
office@schuetzenbund.at
www.schuetzenbund.at

ZVR 993294233

13. Regelwerke:

Für alle Details, die in der Ausschreibung nicht enthalten sind, gelten die derzeit gültigen Regeln des ÖSB und der ISSF.

14. Doping:

Dopingkontrollen können unangemeldet vorgenommen werden.

15. Jury:

Die Mitglieder werden bei der Mannschaftsführerbesprechung festgelegt und am Wettkampfort ausgehängt.

16. Berufungsjury:

ÖSB Vizepräsident und 2 weitere Personen

17. Kampfrichter:

Jeder teilnehmende Landesverband muss auf eigene Kosten (betrifft auch Tagesdiäten) dem Veranstalter einen regelkundigen Funktionär zur Verfügung stellen (Präsidiumsbeschluss des ÖSB vom Dezember 2001, Wien). Bei Nichtentsendung hebt der Veranstalter einen Betrag von € 35,00 pro Tag ein.

18. Durchführung:

Tiroler Landesschützenbund

19. Organisation:

Tiroler Landesschützenbund in Zusammenarbeit mit dem ÖSB

20. Schiess- und Technische Leitung:

BSPL Gewehr Margit Melmer

21. Auswertung:

Die Mitglieder werden bei der Mannschaftsführerbesprechung festgelegt und am Wettkampfort ausgehängt.

Mit sportlichen Grüßen

Partner des ÖSB

